

Mitgliederversammlung 2025

22. Februar 2025

Gasthof Ochsen, Lupfig

1. Begrüssung / Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Präsidentin Rita Sachsenberg begrüsst die 25 Anwesenden zur diesjährigen Mitgliederversammlung. Stimmberechtigt sind 23 Personen. Somit liegt das einfache Stimmenmehr bei 12.

Marcel Koch, Vizepräsident und Kassier, begrüsst die Neumitglieder und stellt die Mitgliederzahlen der SPHA vor.

2. Wahl der Stimmenzähler

Karl Schaad wird einstimmig zum Stimmenzähler gewählt.

3. Genehmigung der Traktandenliste, des Protokolls

Beide Dokumente werden einstimmig angenommen.

4. Genehmigung der Jahresberichte

Philipp Schleiss führt aus, dass er der Meinung ist, dass die BEA nicht als grosser Minus-Posten im Bericht aufzuführen ist, da dies so budgetiert war. Christine Höltschi fragt nach, was gemeint ist wie die Organisation der Turniere grössere Starterzahlen bei den Paints generieren würde. Rita erklärt, dass Optimierungen wie Klassenzusammenlegungen die Turniere auch für die Paints attraktiver machen würde. Marcel erklärt, dass bereits Optimierungen vorgenommen werden. Es wird auf Quarter Prüfungen verzichtet und stattdessen eine Zusammenarbeit mit FM-Western stattfinden.

Der Jahresbericht der Präsidentin wird mit 3 Gegenstimmen angenommen.

5. Abnahme der Jahresrechnung

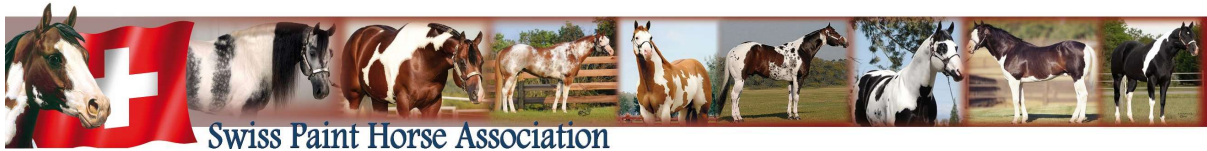
a) Jahresbericht des Kassiers

Marcel geht auf die Rechnungsposten ein. Er erwähnt unbezahlte Mitgliederbeiträge, das Minus des Warm Up, der Futurity, die Vorstandskosten insbesondere für Fahrkilometer und ein, aus einer Falschbuchung resultierendes Minus beim Westerner. Ebenfalls entstanden Mehrausgaben bei der Ablösung der Homepage und einer Erhöhung der Kosten für den Jubiläumsanlass.

Markus Höltschi erwähnt in diesem Zusammenhang, dass die Homepage gar nicht aktualisiert ist. Ewald Feldmann fragt nach, ob es keine Beteiligung der SPHA an der Europaint 2024 mehr gibt und dass keine Koordination durch die SPHA mehr erfolgte. Dies wurde seitens des Vorstands versäumt.

b) Bericht der Rechnungsrevisoren

Uwe Wolint liest den Revisorenbericht vor.



c) Déchargeerteilung an den Vorstand

Die Jahresrechnung und die Entlastung des Vorstands werden mit einer Enthaltung angenommen.

6. Budget

Marcel führt zum Budget 2025 aus.

Christine Höltschi möchte Ausgaben für die Europaint 2025 höher budgetieren. Markus Höltschi fragt nach, wie die Turnierkosten vor allem im Bereich Futurity gesenkt werden sollen. Marcel entgegnet, dass vor allem die Reduktion des Warm Up auf einen Tag eine Entlastung der Kosten bringt. Bei der Futurity muss eine Optimierung der Organisation und eine allfällige andere Lokalität eine Verbesserung bringen.

Fritz Herren stellt den Antrag, dass im Jahr 2025 auf die Teilnahme an der BEA 2025 verzichtet wird und lediglich, der durch die Abmeldung entstehende Betrag von CHF 850.- zur Verfügung steht. Auf Nachfrage von Marcel wird festgestellt, dass lediglich zum Budget Anträge zulässig sind. Der Antrag von Fritz Herren lautet daher wie folgt.

Für das Jahr 2025 sind lediglich CHF 850.- für die BEA Pferd zu budgetieren.

Der Antrag von Fritz Herren ist mit 12 gegen 9 Stimmen und 2 Enthaltungen angenommen. Das Budget wird somit im entsprechenden Posten angepasst.

Nach der Mutation schliesst das Budget neu mit einem Gewinn von CHF 2'020.-

Das Budget 2025 wird mit 12 Ja, 9 Nein-Stimmen und 2 Enthaltungen angenommen.

7. Festsetzung der Jahresbeiträge

- a) für Aktivmitglieder
- b) für Jugendmitglieder
- c) für Passivmitglieder

Der Vorstand sieht keine Anpassung der Jahresbeiträge vor. Die Beibehaltung der Jahresbeiträge wird einstimmig angenommen.

8. Festsetzung des Eintrittsbeitrages

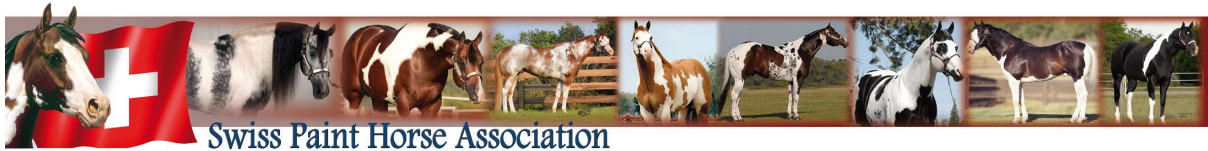
Die Beibehaltung des Eintrittsbeitrages wird einstimmig angenommen.

9. Spesenreglement

Der Vorstand beantragt der Mitgliederversammlung eine Anpassung des Spesenreglements.

Christine Höltschi frage nach was mit dem Beitrag zu Referenten gemeint ist. Rita erläutert, dass diese bei offiziellen Anfragen zustande gekommen wäre. Rainer Schmid führt aus,

dass bei einer Reduktion der Helferbeiträge auf CHF 50.- das Risiko besteht keine Helfer für Anlässe zu finden. Marcel erläutert, dass es mit den bestehenden Helfern abgesprochen ist. Rita erwähnt, dass die Problematik vor allem im Fehlen von Helfern besteht. Philipp Schleiss



würde eher Fronarbeit als eine finanzielle Entschädigung vorsehen. Ewald erwähnt, dass die Spesenkontrolle zwingend quartalsweise erfolgen soll.

Der Antrag des Vorstandes wird in angepasster Version zur Abstimmung gebracht.

Der Antrag sieht neu den auf Verzicht Vergütung online-Sitzung und Beibehaltung des Helferbeitrages von CHF 100.- vor.

Der Antrag wird mit 20 Ja, 1 Nein-Stimme und 2 Enthaltungen angenommen.

10. Wahlen

a) des Präsidenten / der Präsidentin

Rita tritt als Präsidentin zurück. Die Anfrage in die Versammlung für eine/n Kandidat/in als Präsident/in bleibt ohne Wortmeldung. Maya Pfister stellt sich ad Interim für 1 Jahr zur Verfügung.

Maya Pfister wird einstimmig zur Interims Präsidentin gewählt.

b) der weiteren Mitglieder des Vorstandes

Marcel wird 22 Ja zu einer Gegenstimme gewählt.

Debora Freudiger und Tanja Uebersax wurden im letzten Jahr für eine Amtsdauer von 2 Jahren gewählt und müssen nicht wiedergewählt werden.

Nicole Beck tritt von ihrem Amt als Aktuarin zurück. Marcel fragt die Versammlung an, ob Interesse für Übernahme Funktion besteht. Es gibt keine Wortmeldungen.

Marcel erläutert, dass sich Philipp Schleiss und Eva Wynistorf neu für den Vorstand zur Verfügung stellen würden.

Eva Wynistorf und Philipp Schleiss stellen sich der Versammlung vor.

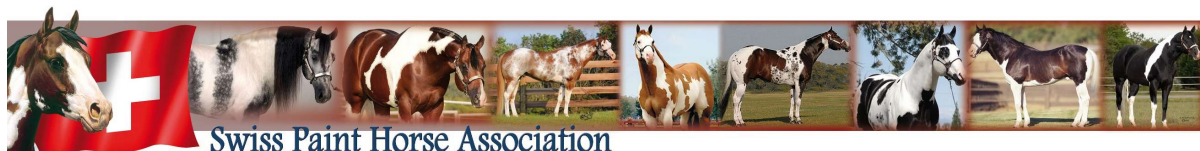
Eva wird einstimmig in den Vorstand gewählt.

Philipp wird mit 21 Ja-Stimmen und 2 Enthaltungen gewählt.

c) der Rechnungsrevisoren

Uwe Wolint wurde im letzten Jahr für eine Amtsdauer von 2 Jahren gewählt und muss nicht wiedergewählt werden

Fritz Haueter wird einstimmig wiedergewählt.



11. Jahresprogramm

Das Jahresprogramm 2025 ist auf der Homepage ersichtlich und enthält folgende Termine:

Datum	Anlass	Ort
22.02.2025	Mitgliederversammlung	Lupfig, AG
05.04.2025	SPHA WarmUp	Holziken AG
25.04 – 04.05.2025	BEA Pferd	Bern-Expo, Halle 13, BE
07.- 09.06.2025	Bayern Paint	Thierhaupten, DE
17.- 20.07.2025	German Paint	Kreuth, DE
16./17.08.2025	Mitgliederanlass	JU
23.- 31.08.2025	Euro Paint	Kreuth, DE
04.10.2025	SPHA Cool Down Show SPHA Futurity	tba

12. Anträge

a) des Vorstandes:

1. Der Vorstand beantragt die Anpassung des Futurity-Reglements.

Fritz Herren führt aus, dass noch diverse Fehler im Vorschlag vorhanden sind und bietet sich an diese mit Tanja zu bereinigen.

Fritz Herren beantragt die Zusammenlegung der Halterklassen. Der Vorschlag sieht vor, alle Jahrgänge zusammen in einer Klasse geschlechtergetrennt als Prüfung zu führen. (z.B. alle Stuten von Absetzer bis 3-jährig zusammen)

Diesem Antrag wird mit 13 Ja-Stimmen, einer Gegenstimme und 7 Enthaltungen zugestimmt.

Das angepasste Futurity-Reglement wird von der Versammlung einstimmig angenommen.

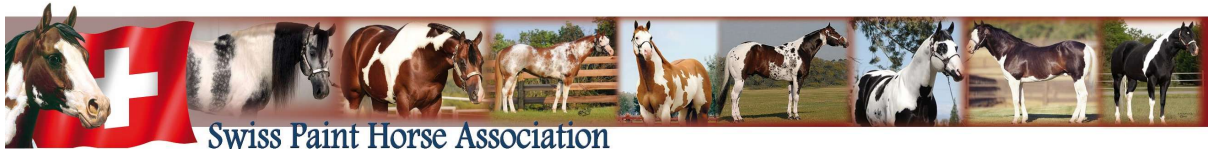
2. Jährliche Abstimmung über die Teilnahme an der BEA Pferd

a) Der Vorstand unterbreitet einen Antrag dass jährlich über die Teilnahme an der BEA Pferd im darauf folgenden Jahr abgestimmt werden muss.

Der Antrag des Vorstandes zur jährlichen Abstimmung über die Teilnahme an der BEA Pferd erhält 12 Ja zu 10 Gegenstimmen und eine Enthaltung. Für eine Aufnahme als ordentliches Traktandum in den Statuten wäre eine 2/3 Mehrheit nötig. Vgl Art. 26. d) der Statuten. Der Antrag ist somit abgelehnt.

- b) Genehmigung des Budgets von CHF 3'000 für die BEA 2026

Der Antrag wird mit 12 Ja zu 10 Gegenstimmen und einer Enthaltung angenommen



b) der Mitglieder

Ewald Feldmann stellt vor Ort den Antrag auf einen Verzicht für weitere Teilnahmen an der BEA Pferd. Er führt aus, dass die BEA keinen Mehrwert generiert. Er möchte auch, dass eine Ablehnung auch für zukünftige Teilnahmen gilt.

Dieser Antrag wird mit 12 Nein zu 10 Ja-Stimmen und einer Enthaltung abgelehnt

13. Entscheid über Beschwerden

Es sind keine Beschwerden eingegangen.

14. Ernennungen und Ehrungen

Es stehen keine Ernennungen und Ehrungen an.

15. Verschiedenes

Elaine Bentler äussert den Wunsch nach mehr Vereinstrainingstrainings.

Fritz Herren erkundigt sich zum Westerner und der Ausgabemodalitäten. Rita führt zu Vorschlägen des Westerners aus. Da hier die Mehrheit der Westerner-Bezüger und somit die SWRA über dessen Ausprägung entscheiden, würde die Haltung der SPHA keinen Unterschied machen. Budgetiert ist die teuerste Option.

Marlis Weber-Ott teilt mit, dass sich Caroline bedankt für die Ergänzung der Fribi-Klassen am Warm Up.

Fritz Herren wünscht sich eine intensivere Zusammenarbeit mit den Quartern. Rita erklärt, dass hier aktuell keine Gegenseitigkeit gegeben ist.

Vervollständigte Version

Halten, 17.01.2025

Debora Freudiger,
Aktuarin